

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.beruflexikon.at](http://www.beruflexikon.at) zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Referentin Referent

Einstiegsgehalt: € 2.650,- bis € 2.920,-

## INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	1
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

## TÄTIGKEITSMERKMALE

ReferentInnen sind SachbearbeiterInnen bzw. MitarbeiterInnen des höheren Dienstes, die die Geschäftsführung bei operativen und strategischen Aufgaben unterstützen.

Sie erledigen **administrative** Aufgaben, übernehmen Projektverantwortung, erarbeiten Informations- und Entscheidungsgrundlagen für die Geschäftsführung und agieren als Bindeglied zwischen den Abteilungsleitern und der Geschäftsführung.

Typische Sachbereiche sind **Pharma-, Personal-, Umweltreferate** oder **Öffentlichkeitsarbeit** u.a. Von den spezifischen Aufgaben des Einsatzfeldes hängen auch die Ausbildungsanforderungen ab.

ReferentInnen für **Finanzen** betreuen die Finanzierung von Förderprojekten aus finanzwirtschaftlicher und kaufmännischer Sicht. In Zusammenarbeit mit den SachgebietsleiterInnen und den Fachabteilungen korrespondieren Sie regelmäßig mit Behörden, prüfen Zuwendungsbescheide und beantworten Fragen von Prüfbehörden.

Die Arbeit von ReferentInnen umfasst interne und externe Informationsaufgaben, die Beantwortung von Anfragen, die Erlassung von Bescheiden oder die Erlassung von Weisungen an nachgeordnete Dienststellen.

Als **SchadenreferentInnen** (z.B. im Bauwesen) befassen sie sich mit der Abwicklung von Schadenfällen im Zusammenhang mit Siehe auch die Berufe [PersonalreferentIn](#) und [KrankenhausreferentIn](#).

## ANFORDERUNGEN

Teilweise werden analytische Fähigkeiten kombiniert mit einem guten Verständnis für komplexe wirtschaftliche und finanzielle Zusammenhänge gefordert, zudem

- Ausgeprägte soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Kommunikationsstärke und Kooperationsfähigkeit
- Hohe Verkaufs- und Beratungskompetenz
- Gutes und seriöses Auftreten
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Umgang mit Softwaretools: Fundierte MS-Office Kenntnisse, Statistiktools
- Organisationsgeschick
- Hohes Maß an Eigeninitiative

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigte im öffentlichen Dienst sind meist als Vertragsbedienstete für die Bearbeitung spezifischer Aufgaben bzw. Themengebiete zuständig (zum Teil sind für spezielle Bereiche eigene Referate oder Abteilungen eingerichtet, zum Teil werden innerhalb einer solchen Abteilung verschiedene Bereiche bearbeitet).

Zu den wichtigsten Arbeitgebern zählen auf Bundesebene die Ministerien inklusive des Bundeskanzleramt und deren nachgeordnete Dienststellen (z.B. Staatsarchiv, Bundesdenkmalamt), sowie sonstige oberste Organe (Dienststellen des Bundespräsidenten, des Rechnungshofes, der Volksanwaltschaft, der Parlamentsdirektion sowie des Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshofes).

Auch auf der Ebene der Länder und Gemeinden wird Verwaltungspersonal beschäftigt, sowohl in den Ämtern der Landesregierungen, wie auch in den Bezirks- und Gemeindeämtern, sowie in den Magistraten der 15 Statuarstädte Österreichs (z.B. Wien, Krems, Innsbruck). ReferentInnen sind auch an Forschungsinstituten beschäftigt.

## AUSBILDUNG

*Je nach Branche werden verschiedene Studiengänge angeboten.*

**Uni/Privatuni:** Z.B. Wirtschaftswissenschaften (BA), Bank- und Finanzwirtschaft (BA), Finance and Accounting (MA), MBA Leading Change, Public Affairs in Public Governance and Management (MA), Executive MBA in Public Management, Public Management (BA).

**FH:** Z.B. Public Management (BA oder MA), European Project and Public Management, Services of General Interest (MA), Business Administration in Public Governance and Management (MA).

*Grundausbildungen für den Verwaltungsdienst werden es zudem an den Verwaltungsakademien der Bundesländer angeboten.*

## Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

### Steiermark

[Universitätsstudium Betriebswirtschaft \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz  
Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3  
Webseite: <https://studien.uni-graz.at>

## Wien

Universitätsstudium Betriebswirtschaft (BA) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

Wirtschaftsuniversität Wien

Adresse: 1020 Wien, Welthandelsplatz 1, AD

Webseite: <https://www.wu.ac.at/>

## WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Bediensteten von Ministerien sowie ihren nachgeordneten Behörden bietet die Verwaltungsakademie des Bundes an, in Form von Seminare, Workshops, Curricula sowie Kurzveranstaltungen (berufsbegleitende Fortbildung und Führungskräfteausbildung).

Schwerpunkte sind die Steigerung des persönlichen Bildungsverhaltens, die Erarbeitung neuer verwaltungswirtschaftlicher Theorien und Praktiken, interdisziplinäres Arbeiten, moderne Kommunikations- und Managementmethoden, die Steigerung der Fremdsprachenkompetenz sowie die Steigerung der pädagogischen Fähigkeiten.

Themengebiete für die Weiterbildung insbesondere von Führungskräften sind z.B. Kommunikation und Gruppenarbeit, Führungs- und Vorgesetztenverhalten, Arbeitstechniken und Zeitmanagement, Organisation als Rahmenbedingung von Führung, Marketing und Planung, Organisations- und Gruppenentwicklung.

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.650,- bis € 2.920,- \*

\* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter [www.gehaltskompass.at](http://www.gehaltskompass.at). Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

## IMPRESSUM

### Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice

Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts

Treustraße 35-43

1200 Wien

E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 25.09.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) verfügbar!